

## Rückrundenstart leider verstopert

Geschrieben von: Siegward Schlösser  
Montag, den 27. Februar 2012 um 20:33 Uhr

---

Der Start in die zweite Hälfte der Saison 2011/2012 gegen den bisherigen Tabellendrittletzten aus Querfurt ging gründlich schief. Dabei begann die Partie recht verheißungsvoll. Einem tollen 30-Meter-Schuss von Christian Demant folgte ein Pfostenkopfball von Benny Wittke nach Eckstoß (3./4.).

Die Gastgeber hatten in Hälfte eins dieser niveauarmer Begegnung klare Vorteile. Olli Walther und Raimund Kasch hatten weitere gute Möglichkeiten aus Nahdistanz bzw. aus halblinker Position (8./10.). Beide Schüsse wurde allerdings vom Gästetorhüter gehalten.

Mitte der 1. Halbzeit kamen die Querfurter zweimal gefährlich vor das VfL-Tor. Christian Bienko hielt erst einen 22-Meter-Schuss. Kurz darauf strich ein Gästeschuss von der Strafraumgrenze knapp links am Tor vorbei (27./28). Anschließend setzte Wittke einen Kopfball aus 10 Metern knapp über des Tor (32.).

Ein verlorener Zweikampf ca. 30 Meter vor dem VfL-Tor ermöglichte einen Steilpass auf den Querfurter Angreifer Thon. Der lief allein auf den VfL-Keeper zu und verwandelte von der Strafraumgrenze zur glücklichen Führung (41.).

Dieser Vorsprung spielten den Querfurtern natürlich perfekt in die Karten. Die Gäste standen jetzt meist mit 10 Mann in der eigenen Hälfte und machten es den engagiert angreifenden Hallensern richtig schwer. Echte Chancen waren allerdings kaum zu verzeichnen. Dem Spiel der VfLer fehlte die Präzision, das Direktspiel und das Tempo. Die vielbeinige Abwehr der Querfurter tat das Übrige.

Eine Möglichkeit hatte Johnny Krasniqi, als er halblinks im Gästestrafraum angespielt wurde, jedoch einen Schlenker zu viel machte und sich festlief (59.).

Da die Hallenser nun alles nach vorn warfen, war die eigene Hälfte jetzt oft entblößt. Diese Räume nutzten die Gäste zu zwei sauber rausgespielten Kontertoren durch Otto (77./86.). Zwei weitere Konter wurden vom, an diesem Nachmittag chancenlosen, Bienko noch geklärt (68./88.).

Die letzte und beste Chance für den VfL im zweiten Abschnitt hatte Tobias Jankowski, der mit einem Schuss aus 8 Metern am Querfurter Torwart Niebergall scheiterte (89.).

Am kommende Samstag ist im Heimspiel gegen Rot-Weiß Weißenfels Gelegenheit nun langsam dringend benötigte Punkte einzufahren.

### **VfL Halle 96 II - VfL Querfurt ... 0:3 (0:1)**

*Aufstellung:* Bienko; Schoon (69. Jankowski), Demant, Wittke (V), Richter, Ender, Reppe (46. Krasniqi), Dehler, Opel, Walther (65. Teichert), Kasch

*Tore:* 0:1 Thon (41.), 0:2, 0:3 Otto (77./ 86.)